

P. T.

Hiermit erlaube ich mir anzuzeigen, dass mit heutigem Tage die Firma

Carl Konegen

in meinen Besitz übergegangen ist. Ich werde dieselbe in unveränderter Weise unter der handelsgerichtlich protokollierten Firma

Carl Konegen, Verlags- und Commissionsbuchhandlung

weiterführen.

Gleichzeitig habe ich Herrn Friedrich Bauer Prokura erteilt.

Die Vertretung der Firma bleibt in den bewährten Händen der Firma G. E. Schulze in Leipzig.

Hochachtungsvoll

Wien, 1. Juli 1903.

Ernst Stülpnagel,
i./Fa. Carl Konegen.

Vorläufige Anzeige.

Wir haben die Auflagereste nachstehender Werke aus dem Verlage von H. O. Miethke hier übernommen:

Freydal. Des Kaisers Maximilian I. Turniere und Mummereien. Herausg. von Quirin v. Leitner. Mit e. geschichtl. Einleitung, facsim. Namensverzeichnisse und 255 Heliogravüren. Folio.

N^o 260.— ord.

Schatzkammer. — Die hervorragendsten Kunstwerke der Schatzkammer des Oesterreich. Kaiserhauses. Herausg. von Qu. von Leitner. 100 Blatt **Original-Radierungen** von W. Unger, J. G. Fahnrbauer, E. Kozeluch, A. Lang u. a. Auf Chinapapier. Folio.

N^o 260.— ord.

Galerie Weber in Hamburg. — Hervorragende Gemälde niederländischer Meister der Galerie Weber in Hamburg. 15 Blatt und 9 in den Text gedruckte Radierungen von William Unger. Mit kunstgeschichtl. Erörterungen von F. Schlie. 1891. In Leinwand-Mappe. Folio. **Numerierte Exemplare auf Japanpapier in Remarquedruck.** N^o 100.— ord.

Gilhofer & Ranschburg in Wien I,
Bognergasse 2.

Unsere Kommission in Berlin besorgen von heute ab die Herren Mickisch & Co., Schützenstr. 29/30.

Ed. Bote & G. Bock in Posen.

Halensee-Berlin, 1. Juli 1903.

P. P.

Dem verehrl. Buchhandel mache ich hiermit die ergebene Mitteilung, daß ich hier selbst unter der Firma

Grunewald-Buchhandlung Sans Püßmann

eine Buch-, Kunst- und Musikalien-Handlung eröffnet habe.

Herr F. Volkmar, Leipzig, hatte die Güte, meine Vertretung zu übernehmen und ist mit genügenden Vermitteln durch mich versehen.

Ich bitte die Herren Verleger, durch gef. Konto-Eröffnung mein aussichtsreiches Unternehmen gütigst unterstützen zu wollen.

Hochachtungsvoll
Sans Püßmann.

Verkaufsanträge.

Flottgehende

Buch- u. Kunsthandlung

nebst

Antiquariat

in Wien

(I. Bezirk, lebhaft Verkehrsstrasse)

ist aus besonderen Gründen sofort zu verkaufen.

Elegantes Geschäft, vornehm eingerichtet.

Grosses Bücher- und Bilderlager.
(Katalogwert zirka 80 000 K).

Firma ist sehr gut eingeführt (über 2000 ständige Kunden, davon die Hälfte Provinz).

Miete K 3600.— jährlich.

== Umsatz 1902 K 30 000.— ==

Aussenstände zirka K 1000.—

Kleiner Verlag. — Niedrige Spesen.

à condition nichts auf Lager, daher leichte Übernahme.

Preis:

Ohne Passiven inklusive bezahlter Miete bis 1. November und vollständiger Konzession K 26 000.— bar.

Anfragen unter „C. H. 1904“ an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

In Anbetracht des bevorstehenden Schulbücher- und Weihnachtsgeschäftes besonders günstiger Gelegenheitskauf.

Gerichtlicher Verkauf!

Die in Konkurs befindliche

Sophienbuchhandlung G. Touchy in Berlin, Gr. Hamburgerstr. 41,

soll **schnellmöglichst freihändig verkauft werden.**

Das Geschäft hat alte feste Kundschaft, bedeutende Kontinuationen, feste Lieferungen an Behörden, Schulen etc. u. bietet Herren mit genügendem Kapital sichere Existenz.

Nähere Auskünfte werden mündlich im Geschäft oder schriftlich von Unterzeichnetem erteilt.

Berlin SO. 16, Melchiorstrasse 24.

Goedel,
Konkursverwalter.

Zür Kolportagefirmen.

Kunstblätter. Einige Restauflagen guter Reproduktionen, Graviüren, Stiche sind preiswert abzugeben.

Angebote unter N^o Z. Z. 1824 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Kaufgesuche.

Erfahrener Buchhändler sucht zum Herbst ein nachweisbar rentables Sortiment, event. mit Antiquariat, in Nord- oder Mitteldeutschland zu kaufen. An Kapital stehen 25 Mille zur Verfügung.

Gef. Angebote, denen strenge Diskretion zugesichert wird, unter N^o 1901 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Katholik, 30 J., unverh., sucht rentable Buchhandlung, auch mit Nebenbranchen.

Angebote unter N^o 1879 durch d. Gesch.-Stelle des Börsenvereins.

Kaufgesuch.

Zu kaufen gesucht eine rentable Fachzeitschrift od. ein Verlag mit gut. Inserateneinnahme. Das Unternehmen darf nicht an den Ort gebunden sein. Baldiger Abschluss gegen bar wäre erwünscht.

Angebote unter S. No. 379 an Carl Fr. Fleischer in Leipzig.

Verlagsbuchhandlung ernster schöngestiger Richtung,

auf solider Grundlage aufgebaut, zu kaufen gesucht. (Kunst-, Musik- und Literaturgeschichte bevorzugt.) Es kommt dem Käufer, der über 150 Mille verfügt, nicht auf einen ausgedehnten Verlag, sondern auf einen auf der angegebenen Bahn leicht weiter auszubauenden an.

Gef. Angebote befördert unter Chiffre G. M. 421 Herr F. Volkmar in Leipzig.